

Wohnen für Behinderte und Gesunde = Ensemble résidentiel pour handicapés et habitants normaux = Housing for the handicapped and the healthy

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **32 (1978)**

Heft 10: **Sozialbauten - Bauten für Behinderte = Constructions
subventionnées - maisons pour invalides = Subsidized
constructions - housing for the handicapped**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-336128>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wohnen für Behinderte und Gesunde

Ensemble résidentiel pour handicapés et habitants normaux
 Housing for the handicapped and the healthy

Knoblauch + Luippold, Kirchheim/Teck

Wohn- und Gemeinschaftsanlage für Körperbehinderte, Stuttgart-Fasanenhof

Ensemble d'habitation avec équipements pour handicapés physiques,
 Stuttgart-Fasanenhof

Residence and community complex for physically handicapped persons,
 Stuttgart-Fasanenhof

1, 4
 Erdgeschoßzone mit Therapiebereich. Dahinter Wohn-
 nungen.

Zone du rez-de-chaussée avec installations thérapeu-
 tiques. Derrière, les logements.

Ground-floor zone with therapy area. Behind, flats.

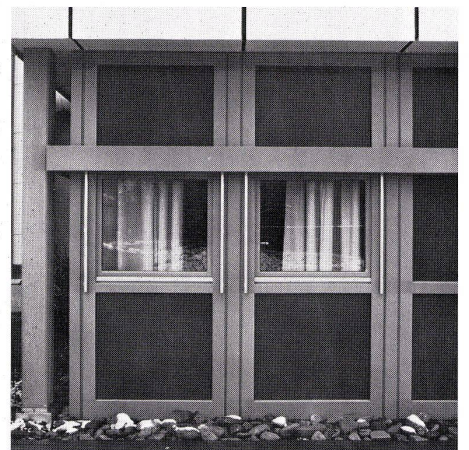
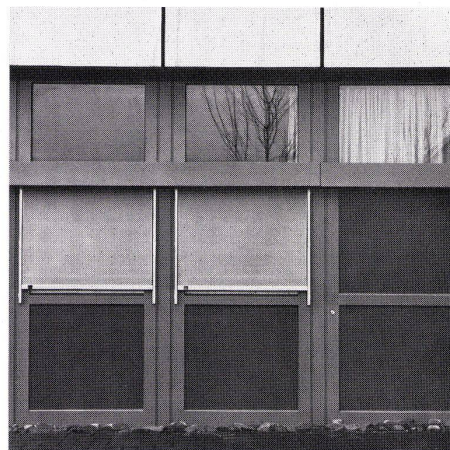
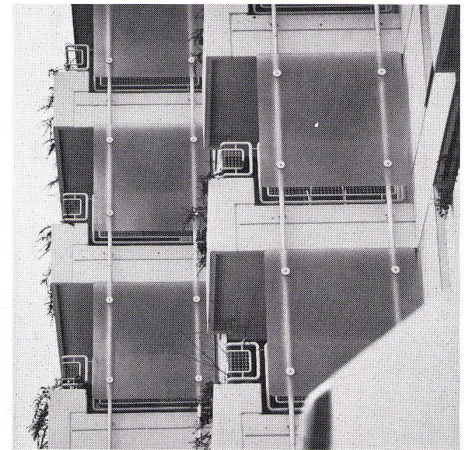
2
 Wohnfassade. Balkone mit Sichtschutz aus Draht-
 Diffulitglas.

Façade des logements. Balcons protégés des regards
 par du verre Diffulit armé.

Residence façade. Balconies with wire-reinforced
 Diffulit glass for privacy.

3
 Ostseite mit Laubengängen und Witterungsschutz.
 Le côté est avec coursives et protection contre les
 intempéries.

East side with arcades and shelter against weather.





5, 6
 Fassadendetails der Erdgeschoßzone.
 Détails de façade de la zone du rez-de-chaussée.
 Façade details in ground-floor zone.

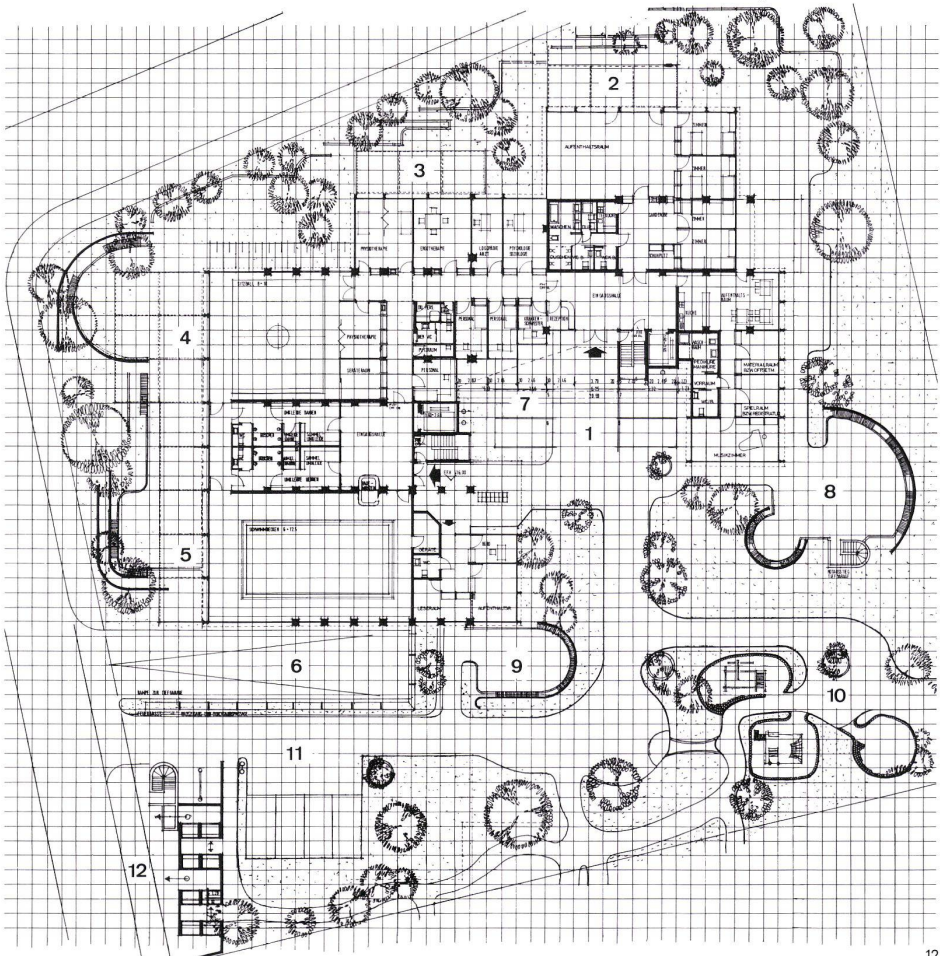
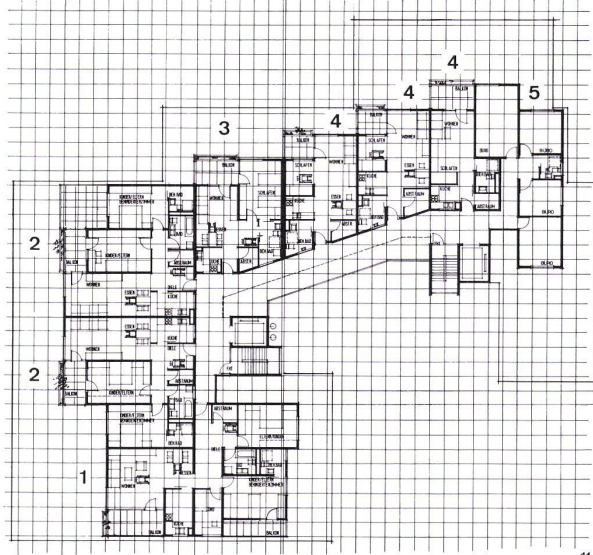
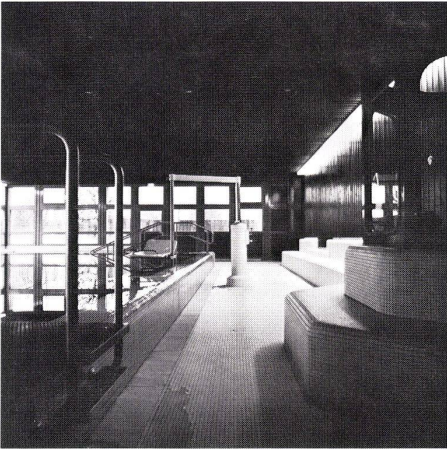
7
 Restaurant im 8. Obergeschoß.
 Restaurant au 8ème étage.
 Restaurant on 8th floor.

8
 Schwimmbad mit hochgezogenem Schwimmbadrand.
 Piscine avec bords du bassin relevés.
 Swimming-pool with elevated rim.

9
 Gymnastikraum im Erdgeschoß.
 Salle de gymnastique au rez-de-chaussée.
 Gymnasium on ground floor.

10
 Kegelbahn im Untergeschoß.
 Jeu de quilles au sous-sol.
 Bowling-alley in basement.

11
 Grundriß 1. Obergeschoß 1:600.
 Plan du 1er étage.
 Plan of 1st floor.



- 1 Vierzimmerwohnung / Logement quatre pièces / 4-room flat
- 2 Dreizimmerwohnung / Logement trois pièces / 3-room flat
- 3 Zweizimmerwohnung / Logement deux pièces / 2-room flat
- 4 Einzimmerwohnung / Studio / 1-room flat
- 5 Verwaltung / Administration

12
Grundriß Erdgeschoß 1:600.
Plan du rez-de-chaussée.
Plan of ground floor.

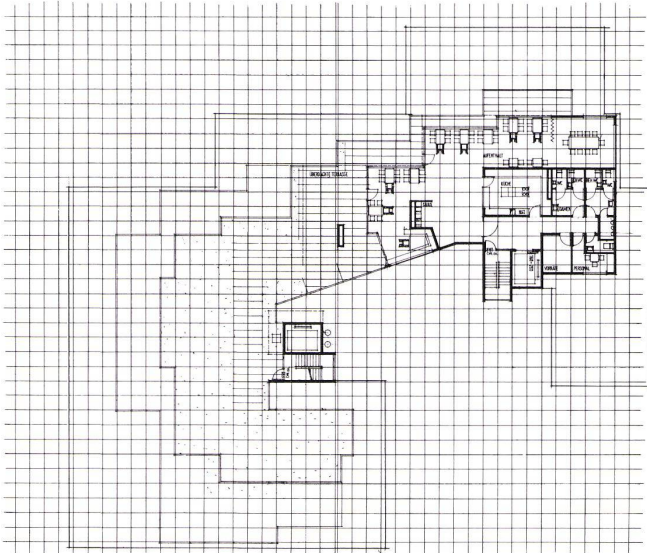
- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Short-Stay-Home / Pied-à-terre / Short-Stay-Home
- 3 Therapie / Thérapeutique / Therapy

- 4 Gymnastik / Gymnastique / Gymnastics
- 5 Schwimmbecken / Bassin de natation / Swimming-pool
- 6 Rampe zum Untergeschoß / Rampe vers le sous-sol / Ramp to basement
- 7 Hilfs- und Pflegedienst / Service d'assistance et de soins / Assistance and nursing service
- 8 Forum
- 9 Jugendclub / Club de jeunes / Young people's club
- 10 Kinderspielplatz / Terrain de jeu pour enfants / Children's playground
- 11 Feuerwehruzufahrt / Accès des pompiers / Fire brigade access
- 12 Mülltonnen / Boîtes à ordures / Refuse bins

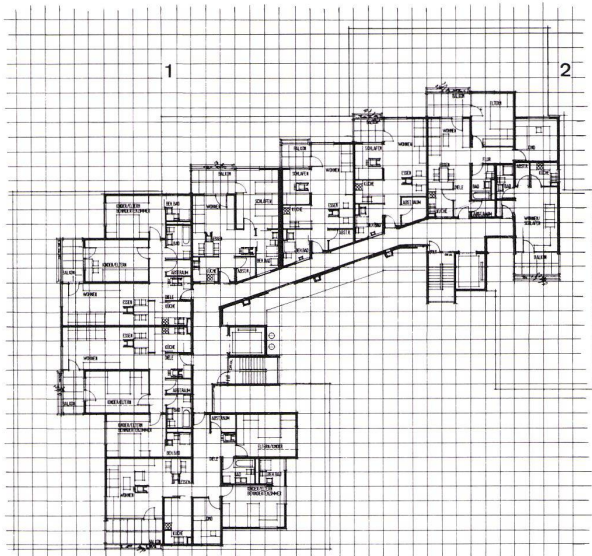
13
Grundriß Dachgeschoß mit Begegnungsstätte 1:600.
Plan de l'attique avec locaux de rencontre.
Plan of attic with public area.

14
Grundriß 2.–6. Obergeschoß 1:600.
Plans des étages 2 à 6.
Plan of 2nd to 6th floors.

- 1 DIN-gerechte Wohnungen / Logements conformes aux normes DIN / Flats according to DIN dimensions
- 2 Behindertentfreundliche Wohnungen / Logements pour handicapés / Flats for the handicapped



13



14

Cet ensemble résidentiel est habité à la fois par des handicapés physiques et des occupants normaux. Il se compose de 47 logements de 1 à 4 pièces et d'équipements communautaires. Les logements sont occupés par des familles dont un ou plusieurs membres sont physiquement handicapés. Les équipements collectifs, avant tout les installations

thérapeutiques (piscine, gymnastique, ergothérapie, physiothérapie, etc.), peuvent être aussi bien utilisés par les résidents que les handicapés physiques habitant à l'extérieur. Ainsi, les handicapés se voient bénéficier d'une situation leur permettant de mener une vie indépendante dans un milieu social normal.

Bei dem Bauwerk handelt es sich um eine Wohn- und Gemeinschaftsanlage für Körperbehinderte und Gesunde. Die Anlage besteht aus 47 1- bis 4-Zi-Wohnungen und Gemeinschaftseinrichtungen. Die Wohnungen werden von Familien mit einem oder mehreren körperbehinderten Familienmitgliedern belegt werden. Die Gemeinschaftseinrichtungen – vorweg die therapeutischen Anlagen (Schwimmbad, Gymnastik, Ergotherapie, Physiotherapie usw.) – sind sowohl für die Mitglieder des Hauses als auch für außerhalb wohnende Körperbehinderte zu benutzen. Damit wird für die Körperbehinderten eine Situation geschaffen, in der sie ein selbständiges Leben unter anderen Mitmenschen führen können.

Städtebauliche Situation

Die Lage des Grundstücks macht es möglich, daß Körperbehinderte fast alle zum täglichen Leben gehörigen öffentlichen Einrichtungen ebenerdig erreichen können: Volksschule, Gymnasium, ev. und kath. Gemeindezentrum, Einkaufszentrale, Spielplätze usw. Diese Situation erlaubt eine Integration der Körperbehinderten ins tägliche Leben.

Raumprogramm

Das Gebäude umfaßt sechs Wohngeschosse und vier Geschosse, in denen Gemeinschaftseinrichtungen untergebracht sind. Die Gemeinschaftseinrichtungen befinden sich im UG, EG und in den beiden obersten Geschossen. Eine Tiefgarage mit 62 Stellplätzen ist im UG angeordnet. Der Baukörper ist so orientiert und gestaffelt, daß eine maximale Besonnung aller Wohnungen gegeben ist. Im EG befinden sich auch für Außenstehende zugängliche Gemeinschaftseinrichtungen: Schwimmhalle, Gymnastikraum, Ergotherapie, Short-Stay-Home (Kurzzeitunterbringung).

UG: Jugendclub. Hier haben gesunde und körperbehinderte Jugendliche Gelegenheit, gemeinsam Kleinsportarten (Tischtennis, Pfeilschießen, Kegeln usw.) auszuüben. Ebenso ist es möglich, gesellige Veranstaltungen (Tanz, Diskothek) im kleineren Rahmen durchzuführen. Außerdem befinden sich hier Werkräume, die untergliedert sind nach verschiedenen Materialien.

8. OG: Hospiz, das in der Art eines Hotel Garni für Körperbehinderte betrieben wird.

9. OG: Begegnungsstätte, Räume für größere und kleinere Veranstaltungen von Körperbehinderten und Gesunden.

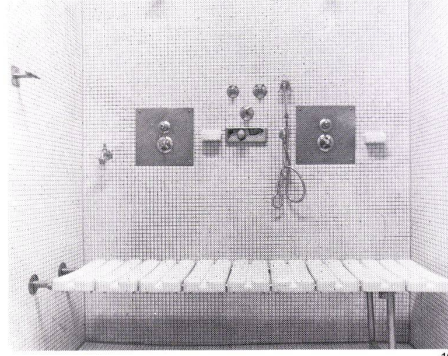
Von den 47 Wohnungen sind 36 Wohnungen rollstuhlgerecht nach DIN 18025, die restlichen Wohnungen rollstuhlfreundlich ausgelegt. Sämtliche 3- und 4-Zi-Wohnungen sind mit einem Normalbad und einem Behindertenbad, das direkt vom Behindertenzimmer aus zugänglich ist, ausgestattet.

This construction is a residence and community complex for both physically handicapped and healthy people. The complex consists of 47 1- to 4-room flats and communal installations. The flats are occupied by families with one or more handicapped members. The communal installations—mainly the therapeutic facilities (swimming-pool, ergo-

therapy room, physiotherapy room, etc.)—are to be used both by the residents of the house and by physically handicapped persons living outside. In this way there is created for the physically handicapped a situation in which they can lead an independent life among their ordinary fellow men.



15



16



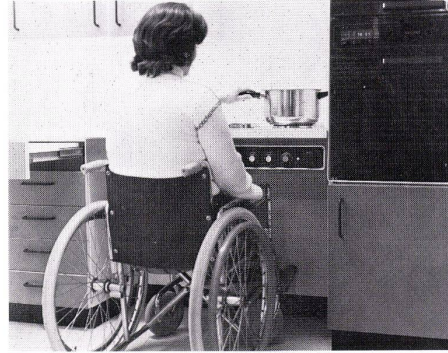
17



18



19



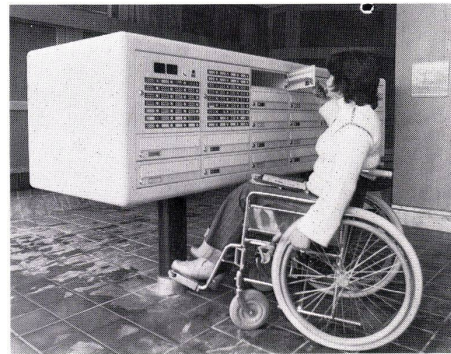
20



21



22



23



24

15
Behinderten-Bad in Wohnungen mit befahrbarer Dusche, Klappsitz mit abnehmbarer Armlehne, wandhängenden WC (H = 50 cm), Stützgriff mit integriertem Klosettpapierhalter, vertikalem Stützgriff.

Salle de bain dans un des logements pour handicapés avec douche mobile, siège abattant avec accoudoir amovible, WC mural (H = 50 cm), poignée avec porte-papier hygiénique intégré, poignée d'appui verticale.

Bath for the handicapped in flats with mobile shower, folding seat with removable arm, mural WC (H = 50 cm), support handle with built-in toilet-paper holder, vertical support rod.

16
Behinderten-Bad in Wohnungen mit Waschbecken mit zurückliegendem Siphon, Hebelmischer, Kippspiegel.

Salle de bain dans un des logements pour handicapés, lavabos avec siphon escamoté, mélangeur à levier, miroir basculant.

Bath for the handicapped in flats with wash-bowls with reclining spout, a lever mixer, pivoting mirror.

17
Behinderten-WC in Gemeinschaftsräumen mit höhenverstellbaren Waschbecken, Kippspiegel, feststehendem Stützgriff mit integriertem Klosettpapierhalter, Klappstützgriff.

WC pour handicapés dans les locaux communautaires avec lavabo à hauteur réglable, miroir basculant, poignée fixe avec porte-papier hygiénique intégré, poignée d'appui basculante.

WC for the handicapped in community facilities with wash-bowls adjustable for height, pivoting mirror, fixed support handle with built-in toilet-paper holder, pivoting supports.

18
Umkleideraum im Schwimmbad mit Doppelrohrgriffstange, Stoßschutz aus Aluminium.

Vestiaire dans la piscine avec double barre d'appui, profil de protection en aluminium.

Dressing-room in swimming-pool with double support bar, aluminium buffer.

19
Wohnungseingangstür mit Haussprechanlage auf Rollstuhlgriffhöhe (auf 85 cm).

Porte d'entrée de logement avec interphone à hauteur de fauteuil roulant (85 cm).

Entrance door to flat with intercom at wheelchair level (up to 85 cm).

20
Küche mit unterfahrbarem Arbeitstisch, Teleskop-Auszügen, automatisch öffnendem Kipfenster und Jalousie.

Cuisine avec plan de travail escamotable, éléments télescopiques, fenêtre basculante et store à commande automatique.

Kitchen with mobile work table, telescoping elements, automatically opening pivoting window and shutter.

21
Müllboxen mit Einwurfhöhe von 70 cm.

Vide-ordures avec ouverture placée à 70 cm.

Refuse containers with opening at height of 70 cm.

22
Aufzugkabine mit Doppelrohrgriffstange, Stoßschutz, rutschfestem Klinkerboden, Klappsitz, horizontalem Tableau mit Kipptaster (5 x 10 cm).

Cabine d'ascenseur avec double barre d'appui, profil anti-choc, sol en clinkers non glissant, siège abattant, tableau horizontal avec boutons de commande basculants (5 x 10 cm).

Lift cabin with double support bar, buffer, non-slip clinker floor, folding seat, control board with pivoting switches (5 x 10 cm).

23
Briefkästenanlage, Einwurfhöhe 50-100 cm.

Batterie de boîtes aux lettres, hauteur des fentes 50 à 100 cm.

Set of letterboxes, height of slots 50-100 cm.

24
Rampe zu den Müllboxen.

Rampe pour les poubelles.

Ramp leading to the refuse bins.